



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Umsetzungsstand der Nationalen Weiterbildungsstrategie

Marie Ullmann

Referentin, Referat für Grundsatzfragen der Weiterbildungspolitik,
Nationale Weiterbildungsstrategie im Bundesministerium für Arbeit und
Soziales

15.11.2022



Der Strukturwandel am Arbeitsmarkt erfordert eine Nationale Weiterbildungsstrategie



Digitalisierung, demografischer Wandel, Dekarbonisierung



Weiterbildung als wichtiger Baustein, um individuelle Beschäftigungsfähigkeit zu sichern



Viele einzelne Akteure, die Weiterbildungsbeteiligung z.T. noch zu gering...



„Arbeit 4.0“

Qualifizieren für die Arbeit von heute und morgen



Grünbuch (2015) & Weißbuch (2017)



Nationale Weiterbildungsstrategie (NWS, 2019)



Bitte Antwort in
Chat schreiben.

Frage an Sie:

Wann haben Sie an der letzten Weiterbildung teilgenommen?

- Letzten 6 Monate
- Letzten 12 Monaten
- Schon länger her, ich kann mich nicht mehr erinnern



Weiterbildung – Investition in die Zukunft

- Investitionen in berufliche Weiterbildung generieren hohe fiskalische Rückflüsse
(Quelle: IAB, 2019)
- Mehrheit von Unternehmen sieht Weiterbildung als eine zentrale Antwort auf die Digitalisierung
(Quelle: DIHK, 2021/2022)

allerdings: Weiterbildungsbeteiligung ist unterschiedlich verteilt

Niedrige Weiterbildungsbeteiligung bei
Geringqualifizierten (2020)
47% Personen ohne Berufsabschluss
77% Akademiker*innen
(AES, 2020)

Niedrige Weiterbildungsbeteiligung bei
KMU (2018)
44% **Beschäftigte von Kleinstbetrieben**
(<10 Beschäftigte)
98% Großunternehmen (>250
Beschäftigte) (IAB Betriebspanel 2001 – 2018)



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Weiterbildungs- politik des BMAS



Bitte Antwort in
Chat schreiben.

Frage an Sie:

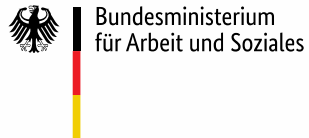
Was sind aus Ihrer Sicht wichtige
Elemente/Maßnahmen für Weiterbildung?



Weiterbildung mit Strategie

Die Nationale Weiterbildungsstrategie (NWS) als gemeinsamer Leitfaden hin zu einer neuen Weiterbildungskultur

Federführung:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Gremium:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



ASMK
Saarland 2022



KULTUSMINISTER
KONFERENZ



Wirtschaftsministerkonferenz
Nordrhein-Westfalen 2021/22





Blick in die letzte Legislaturperiode

„Viel erreicht, noch viel zu tun“

Vorhaben des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales:

1. Verbesserung der Weiterbildungs-förderung Beschäftigter
2. Nationale Online Weiterbildungsplattform (NOW)
3. Bundes-programm Weiterbildungs-verbände

Umsetzung durch:

- alle NWS Partner
- Gremium, Bund-Länder Ausschuss, Themenlabore



“ Durch die Nationale Weiterbildungsstrategie und Gesetze wie das Qualifizierungschancengesetz wurde die Stellung und Bedeutung der Weiterbildung gestärkt, weitere Schritte müssen allerdings folgen. ”

[Handelsblatt Research Institute, Juni 2021]



Blick in die deutsche Weiterbildungslandschaft

Herausforderungen des deutschen Weiterbildungssystems

- Die Weiterbildungsteilnahme liegt über dem OECD-Durchschnitt, ist aber sehr ungleich über verschiedene Bevölkerungsgruppen verteilt
- Dezentralisierung, Wettbewerb und Föderalismus stellen Herausforderungen für Kooperation und Konsistenz in der Weiterbildungslandschaft dar.
- Entwicklungen in den Bereichen Weiterbildungsberatung, Validierung von Fähigkeiten und Teilqualifikationen erfordern einen systematischeren Ansatz

Stärken des deutschen Weiterbildungssystems

- Starkes Bildungs- und Ausbildungssystem in Deutschland
- Förderung von Weiterbildungsbeteiligung von Beschäftigten durch Qualifizierungschancengesetz und Arbeit-von-morgen-Gesetz
- Identifizierung und Inangriffnahme von wichtigen Maßnahmen zur Verbesserung der Zukunftsfähigkeit des Weiterbildungssystems insbesondere durch Nationale Weiterbildungsstrategie

Quellen: OECD (2021) und Bertelsmann Stiftung (2022)



Fortsetzung und Weiterentwicklung der NWS wird von allen Partnern bekräftigt



Veröffentlichung des Updatepapiers am 15.09.2022

Gemeinsam für ein Jahrzehnt der Weiterbildung - Aufbruch in die Weiterbildungsrepublik



Langfristig angelegter, ressortübergreifender Austauschprozess...

- über Legislaturperioden hinweg
- gemeinsam mit allen 17 Partnern
- ambitioniert in Richtung Weiterbildungsrepublik



Nationale Weiterbildungsstrategie: Mit fünf Schwerpunktthemen ambitionierte Ziele erreichen

Themen:

1. Alphabetisierung und Grundkompetenzen
2. Zukunfts- und Schlüsselkompetenzen
3. Qualifizierungskonzepte in der technologisch und ökologischen Transformation
4. Zugänge, Beratung und Kompetenzerfassung für unterrepräsentierte Gruppen
5. Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen des Weiterbildungspersonals

Ziele:

- Weiterbildungsbeteiligung bis 2030 auf einen Wert von 65% bringen
- Steigerung der Teilnahme von formal gering qualifizierten Personen und Beschäftigten in KMU
- Stärkung digitale Kompetenzen



Fortsetzung und Weiterentwicklung der NWS wird von allen Partnern bekräftigt



Zwei **Nationale Weiterbildungskonferenzen (NWK)** auf **Minister*innenebene** zur Verstärkung von Kommunikation und Debatte (voraussichtlich Herbst 2023 und Frühjahr 2025).

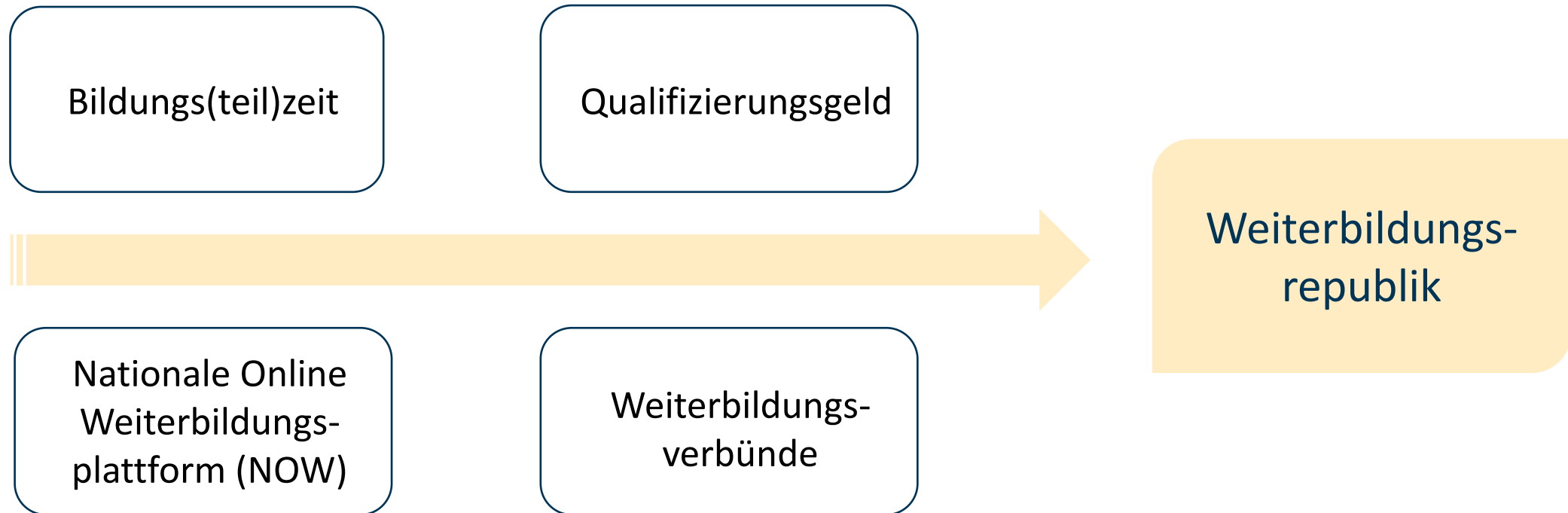


Formate:

- **Gremium**
- **Bund-Länder Ausschuss**
- **Arbeitsgruppen**



Unsere konkreten Vorhaben im Rahmen der NWS





Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Vielen Dank!